

1 Valory starten



ACHTUNG:

Stellen Sie vor dem Röntgen sicher, dass das System einwandfrei funktioniert und dass alle Komponenten und Zubehörteile sicher installiert sind.

- Schalten Sie die Stromversorgung für den Raum ein.
- Drücken Sie den EIN-Schalter an der Minikonsole für den Röntgengenerator, um das System einzuschalten.
- Starten Sie die MUSICA Acquisition Workstation. Die MUSICA Acquisition-Anwendung und die Softwarekonsole sind auf der MUSICA Acquisition Workstation verfügbar.
Einzelheiten zum Starten der MUSICA Acquisition Workstation finden Sie in Dokument 4420 der Bedienungsanleitung der MUSICA Acquisition Workstation.
- Schalten Sie den DR-Detektor ein.
- Führen Sie den automatisierten Arbeitsablauf für das Aufwärmen der Röntgenröhre durch.

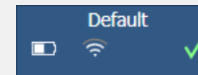


Schließen Sie die Kollimatorlamellen vollständig.

3 Starten der Untersuchung

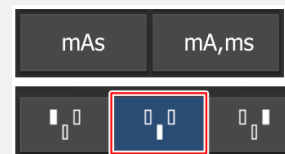
- Rufen Sie Patientendaten aus dem RIS ab (einen Patienten wählen und auf **Untersuchung starten** klicken).
- Wählen Sie die Miniaturansicht für die Aufnahme.
Die voreingestellten Röntgenbelichtungsparameter für die ausgewählte Untersuchung oder Aufnahme werden an die Modalität gesendet.
- Der DR-Detektor wird aktiviert. Der **DR-Detektorschalter** zeigt an, welcher DR-Detektor aktiv ist und in welchem Status sich dieser befindet.

Untersuchung
starten

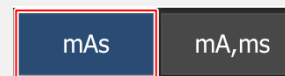


4 Bedienelemente für den Generator

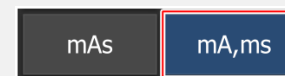
Einpunktmodus durch Auswahl von kV. Die Aufnahme wird über AEC gesteuert.



Zweipunktmodus durch Auswahl von kV und mAs. AEC ist deaktiviert.

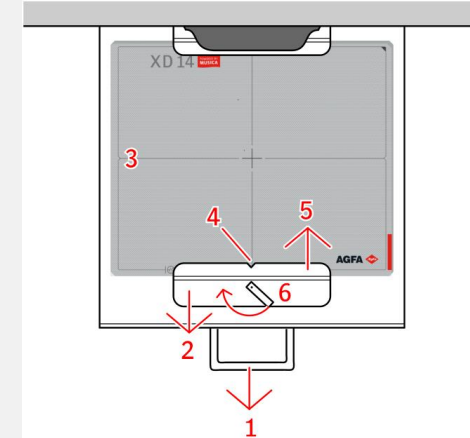


Dreipunktmodus durch voneinander unabhängige Auswahl von kV, mA und Belichtungszeit. AEC ist deaktiviert.



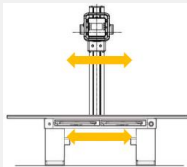
5 Einsetzen des DR-Detektors

- Positionieren Sie den DR-Detektor in der Rasterlade



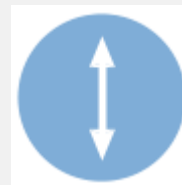
7 Zentrieren des Röhrenkopfes am Tisch

- Bewegen Sie die Röntgenröhre am Röhrenkopf mit gedrückter Taste „Querbewegung“ quer zur Mitte des Röntgentisches.
- Bewegen Sie die Röntgenröhre mit gedrückter Taste „Längsbewegung“ in die gewünschte Position.
- Drücken Sie die Taste „Automatische Zentrierung und Positionsverfolgung“.
- Stellen Sie die Position des Röhrenkopfes ein.
Die DR-Rasterlade **bewegt sich** entsprechend nach links oder rechts.



8 Zentrieren des Röhrenkopfes am Wandstativ

- Bewegen Sie die Röntgenröhre am Röhrenkopf mit gedrückter Taste „Querbewegung“ zum Röntgen-Wandstativ.
- Halten Sie die Taste „Neigung“ gedrückt und neigen Sie die Röntgenröhre im 90°-Winkel zum Röntgen-Wandstativ.
- Bewegen Sie die Röntgenröhre mit gedrückter Taste „Längsbewegung“ in den gewünschten SID.
- Drücken Sie die Taste „Automatische Zentrierung und Positionsverfolgung“.
Eine **Stopp-Position** ist aktiviert, die der Mitte des Röntgen-Wandstativs entspricht.
- Passen Sie die Höhe des Röntgenröhrenkopfes an.
Die Bewegung wird gestoppt, wenn die Röntgenröhre die Mitte des Röntgen-Wandstativs erreicht hat.



9 Aufnahme durchführen

- Drücken Sie die Aufnahmetaste auf dem Handschalter, um die Aufnahme durchzuführen.



ACHTUNG:

Während der Aufnahmeauslösung leuchtet die Strahlenanzeige auf der Softwarekonsole auf und die Signallichtanzeige wird gelb.

10 Durchführen der Qualitätskontrolle

- Beurteilen Sie die Bildqualität und bereiten Sie die Bilder für die Diagnose vor (z. B., indem Sie L/R-Markierungen verwenden oder Bilder spiegeln bzw. drehen).
- Wenn alle Bilder in Ordnung sind, können Sie diese **Schließen und senden**.
- Je nach Konfiguration werden die Bilder dann an einen Drucker oder an das PACS (Bildarchivierungs- und Kommunikationssystem) gesendet.

Schließen und senden